



Telehouse North, London

Flexibel und zukunftsfähig Gebäudeinterne Konnektivität

Telehouse North ist das erste speziell für diesen Zweck eingerichtete, betreiberneutrale Colocation-Rechenzentrum in Europa. Es ist eines der vier Rechenzentren von Telehouse in den Londoner Docklands und der wichtigste Standort des London Internet Exchange (LINX). Darüber hinaus ist es eines der am stärksten vernetzten Rechenzentren in Europa. Von hier aus werden komplette ICT-Lösungen bereitgestellt, einschließlich integrierter Kommunikations-, Verwaltungs- und Virtualisierungsdienste, Content Management und Systemsicherheitsdienste sowie Notfallwiederherstellungen.

Die Anforderungen

Die Kabelinfrastruktur von Telehouse musste auf den neuesten Stand gebracht werden, damit die Kapazität der vorhandenen 9.717 m² im aus 32 Suites auf mehreren Etagen bestehenden Hochsicherheits-Colocation-Zentrum optimal genutzt werden kann. Ein zentraler Verteiler-Raum benötigte eine neue Kabelmanagementlösung, die flexible, zukunftsfähige Konnektivität innerhalb des Gebäudes bereitstellen würde – und zwar zu jeder der fünf Etagen sowie zu den Kunden-Colocation-Suites.

Doch das Wichtigste: Der neue Zentralverteiler musste binnen drei Monaten betriebsbereit sein.

Im Hinblick auf die Infrastruktur musste das Design eine Reihe von Vorgaben erfüllen:

- Hohe Dichte: Optimierung der Raumnutzung durch die Maximierung der Portkapazität auf einer kleinen Stellfläche.
- Projektentwicklung: Vollständige Bereitstellung und Installation innerhalb eines strikten Projektzeitrahmens.

- Widerstandsfähigkeit: Unterstützung 100-prozentig redundanter Kabelwege und Anschlusstechnik zu den Kunden-Suites für eine ganzjährige Verfügbarkeit rund um die Uhr.
- Flexibilität: Einfache Bewältigung sich verändernder geschäftlicher Anforderungen
- Skalierbarkeit: Bereitstellung flexibler Konnektivität sowie der Möglichkeit für zukünftiges Wachstum gebäudeinterner
- Kosteneffizienz: Einhaltung des festgelegten Budgets für die Lösung und sämtliche Installationsaufgaben

Zur Bewältigung dieser Herausforderung nahm Corning die Hilfe seines bevorzugten Installationspartners Kinetic IT in Anspruch und in enger Zusammenarbeit mit Telehouse wurde das Design ausgearbeitet. Gefordert wurde eine zukunftsfähige, passive Verkabelungsinfrastrukturlösung, einschließlich Planung und Installation. Darüber hinaus stellte Corning die entsprechenden Beratungsleistungen und Schulungen für einen beschleunigten Wissenstransfer bereit, damit die strenge Frist bis zur Bereitstellung einer schlüsselfertigen Lösung eingehalten werden konnte.

Die Lösung

Telehouse benötigte eine widerstandsfähige Lösung, die flexibel genug sein sollte, um zukünftiges Wachstum und zukünftige Veränderungen zu ermöglichen. Der wichtigste Punkt war die Ergänzung eines zentralen Hubs mit 100-prozentig redundanter Kabelwege und Anschlusstechnik der Glasfaserverbindung zu jeder Etage sowie zu einer Kunden-Colocation-Suite – und das mit genügend Kapazität zur Erfüllung zukünftiger Anforderungen.

Bei Corning sowie bei zwei weiteren Konnektivitätsinfrastruktur-anbietern wurde ein Angebot für dieses Projekt angefordert. Telehouse entschied sich für die Lösung von Corning, da diese den größten Mehrwert bot und darüber hinaus alle Projektanforderungen erfüllte, darunter:

- 2,5-mal höhere Portdichte, Maximierung der Kapazität und Zeitersparnis
- Garantierte Bereitstellung von Lösungskomponenten am Standort binnen zwei Wochen
- Wettbewerbsfähiger Preis, auch im Hinblick auf Schulungs- und Beratungsleistungen
- Erfahrung mit Innovationen im Bereich Glasfaserkabelinfrastruktur

Corning schlug eine auf seinem bewährten Centrix™ system aufbauende Infrastrukturlösung vor. Das innovative Design des Centrix systems ermöglicht eine Bereitstellung mit extrem hoher Dichte bei geringer Stellfläche und liefert eine skalierbare Glasfasermanagementlösung für Kreuzverbindungsanwendungen im zentralen Hub des Rechenzentrums. Das Centrix system unterstützt bis zu 4.320 LC-Ports pro 2200-mm-Rahmen mit einem Platzbedarf von 900 mm (Breite) und 300 mm (Tiefe). In einer Quad-Konfiguration ist die höchste Dichte möglich – mit 17.280 Glasfaserports auf einem Quadratmeter.

Die Rahmenkonstruktion ermöglicht durch ein spezielles Patchkabelführungskonzept die Handhabung auch bei hoher Auslastung. Dadurch können Patchkabel innerhalb von 2 Minuten installiert oder entfernt werden – unabhängig vom Verbindungsweg. Gleichzeitig wird das Risiko für verhedderte oder blockierte Patchkabel minimiert.

Eine modulare Kassette, die sich auf vielfältige Weise benutzerdefiniert anpassen lässt, bildet das Fundament für Centrix. Auf diese Weise ist für Flexibilität und Funktionalität gesorgt, ohne Kompromisse bei der Dichte machen zu müssen. Jede Kassette enthält Glasfaserkabelführungen sowie einen Spleißabschnitt und eignet sich für 24 oder 36 LC-Anschlussadapter. Die Mitarbeiter von Telehouse können mühelos auf die Glasfaserports zugreifen, da die Kassetten ausziehbar sind und über einen Klappgriff verfügen.

Kabel für Innen- und Außenräume von Corning, in der Regel mit 96 Fasern, wurden an den Kassetten innerhalb des Centrix-Rahmens angeschlossen und entlang verschiedener Kabelrouten zu jeder der Kunden-Suites installiert. Diese Kabel nutzen die verlustarme

SMF-28® Ultra-Glasfaser, die eine solide Grundlage für Höchstleistungen der frisch aktualisierten Infrastruktur liefert. Die SMF-28 Ultra-Glasfaser bietet branchenführende Spezifikationen im Hinblick auf Dämpfung und Verluste durch Makrobiegungen. Die geringe Dämpfung ermöglicht eine erweiterte Reichweite der Netzwerkverbindung zwischen den Standorten, während eine um 33 Prozent höhere

Leistungsfähigkeit im Hinblick auf Makrobiegungen eine bessere Kanalauslastung sowie kleinere Gehäuse ermöglicht.

Das Projekt, mit dem Ende Dezember 2015 begonnen wurde, umfasste den Erstanschluss von mehr als 16.000 Glasfaserports am Centrix sowie die Installation von Kabeln zu jeder Suite. Das Projekt wurde nach Abschluss des zwölfwöchigen Zeitrahmens im März 2016 abgeschlossen und es ist nun genügend Kapazität für eine Erweiterung auf bis zu 130.000 Ports unter Verwendung zusätzlicher Schränke möglich.

Steve Gentle, Senior-Kundeninstallationsmanager bei Telehouse kommentierte: "Wir sind sehr glücklich mit dem Level an technischer Unterstützung, das wir von Corning und deren Partner Kinetic bei unserem Glasfaserinfrastrukturprojekt im Telehouse North erhalten haben. Corning unterstützte uns mit hervorragendem Technologie- und Produkt-Know-how und Kinetic half uns mit einem hohen Maß an praktischer Design- und Installationsexpertise weiter. Die Zusammenarbeit mit den beiden Unternehmen war sehr angenehm und unsere Erwartungen wurden übertroffen – die Zusammenarbeit mit dem Team aus beiden Unternehmen war eine äußerst positive Erfahrung."

Zusammenfassung

Das Centrix system kombiniert extreme Flexibilität und Einfachheit mit ultimativer Dichte. Mit seinem überragenden Jumper-Management und dem innovativen Glasfaserverkabelungssystem ist das Centrix system ein multifunktionales System, das die Anforderungen mehrerer Anwendungsbereiche erfüllt.

Telehouse war sehr zufrieden mit der Installation, da diese alle Anforderungen erfüllte und rechtzeitig sowie unter Einhaltung des Budgets bereitgestellt wurde. Telehouse konnte während des Projektprozesses Beratungsservices und Ratschläge in Anspruch nehmen, um den Erfolg des Projekts sicherzustellen. Die Schulung zur Projektübergabe wurde vom Operations-Team von Telehouse durchgeführt, wobei weiterhin kontinuierlich Beratung und Installationssupport geboten wurden. Telehouse kann jetzt schnell und flexibel eine Verbindung zu Suites bereitstellen und schnell auf die sich verändernden Anforderungen der eigenen Geschäftskunden reagieren.

Eine erfolgreiche Umsetzung und Implementierung dieser Installation wird die Grundlage für spätere Projektphasen schaffen, so zum Beispiel für die Infrastruktur in einem neuen Telehouse-Gebäude, das Ende des Jahres fertiggestellt werden soll.

"Wir bei Kinetic IT haben uns sehr darüber gefreut, dass Corning uns als Partner für das Telehouse-Projekt ausgewählt hat. Durch die enge Zusammenarbeit mit Steve Gentle und seinem Team bei Telehouse konnten wir uns ein Bild davon machen, wie die Infrastruktur am besten genutzt werden könnte. Gleichzeitig wurden sowohl die aktuellen als auch die zukünftigen Kapazitätsanforderungen berücksichtigt. Die enge Zusammenarbeit mit dem Designteam von Corning sowie die Centrix Qualitätsprodukte sorgten dafür, dass wir dieses Ziel erreichen konnten und eine nahtlose Installation ganz ohne Haken erhielten."

Tom Cella, Managing Director bei Kinetic IT



Weitere Informationen
finden Sie online:

www.corning.com/emea/centrix/de

Corning Optical Communications GmbH & Co. KG • Leipziger Strasse 121 • 10117 Berlin, GERMANY
+00 800 2676 4641 • FAX: +49 30 5303 2335 • www.corning.com/opcomm/emea

Corning Optical Communications behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung, Eigenschaften und Spezifikationen von Corning Optical Communications' Produkten zu verbessern, zu erweitern und zu modifizieren. Eine komplette Liste aller Marken von Corning finden Sie unter www.corning.com/opcomm/trademarks. Alle anderen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Corning Optical Communications ist ISO 9001-zertifiziert. © 2017 Corning Optical Communications. Alle Rechte vorbehalten. CRR-611-A4-DE / März 2017